

Chapungu. Stories in Stone

SHOP

Chapungu Skulpturen Galerie im Orangerie Gebäude

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9 bis 17 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: 9 bis 19 Uhr

WORKSHOP:

19. bis 21. Mai

10. bis 12. Juni

15. bis 17. Juli

19. bis 21. August

16. bis 18. September

30. September bis 02. Oktober

jeweils 10 bis 18 Uhr

Kursgebühr (inkl. Garteneintritt):

220 €, zzgl. Materialkosten zusätzlich (3 €/kg)

Darin enthalten sind individuelle Anleitung und Betreuung durch die Künstler, sowie Werkzeugbenutzung.

Arbeitsutensilien z. B. Schutzbrille, Arbeitshandschuhe sollen mitgebracht werden.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Teilnehmerzahl min. 5 max. 12 Personen.

Anmeldung für Workshops unter:

chapungu@chapungusculpturepark.com

oder 06202 81 469



Chapungu. Stories in Stone

ANMELDUNG WORKSHOP

- 19. bis 21. Mai
- 10. bis 12. Juni
- 15. bis 17. Juli
- 19. bis 21. August
- 16. bis 18. September
- 30. September bis 02. Oktober
- jeweils 10 bis 18 Uhr

Die Anmeldung ist verbindlich, sobald diese schriftlich per Mail bei uns eingegangen ist. Mit der Anmeldung wird die komplette Gebühr von 220 € fällig. Nachdem der entsprechende Betrag auf unserem Konto eingegangen ist, senden wir Ihnen eine Bestätigungs-E-Mail zu. Erst dann hat die Reservierung Gültigkeit. Eine Absage kann aus organisatorischen Gründen nur bis spätestens 8 Tage davor erfolgen. Erfolgt sie kurzfristiger, kann nur die halbe Kursgebühr erstattet werden.

Anmeldungen bitte bis spätestens einen Monat vor dem jeweiligen Kursbeginn!

Bitte überweisen Sie die Gebühr auf folgendes Konto:

Roy Guthrie

IBAN: DE07672500200001621238

BIC: SOLADES1HDB

Hiermit melde ich mich für den Workshop verbindlich an.

Anmeldung zum Bildhauer-Workshop vonbis im Schwetzinger Schlossgarten

Name.....

Adresse.....

Telefon.....

E-Mail.....

Datum.....Unterschrift.....

Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle und Schäden, die sich während des Aufenthalts/Workshops ereignen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Anmeldung für Workshops unter:

chapungu@chapungusculpturepark.com



Chapungu. Stories in Stone

LEITENDE KÜNSTLER DES WORKSHOPS:

Agnes Nyanhongo

Geboren 1960, Ort: Nyanga, Simbabwe

Agnes gilt als eine der bedeutendsten Künstlerinnen Simbabwes und sicherlich als eine der anerkanntesten weiblichen Bildhauerinnen. Sie stammt aus einer starken Bildhauerfamilie und arbeitet mit den härtesten Steinen, bevorzugt Springstone, Leoparden Stein und Nyanga Stone.

Als Kind verbrachte sie viel Zeit damit, ihrem Vater Claud Nyanhongo in Nyanga beim Polieren seiner Skulpturen zu helfen. Die Sensibilität, mit der sie ihre Ideen ausdrückt, und der Respekt vor dem Material, der in ihrer Arbeit so deutlich wird, könnten aus diesen frühen prägenden Erfahrungen resultieren.

1981 zog sie nach Harare und begann 1983 einen dreijährigen Kurs bei den BAT Workshops, wo sie als eine der vielversprechendsten Studentinnen galt. Anschließend arbeitete sie im Chapungu Sculpture Park in Harare.

Ihre stille Entschlossenheit und ihr Glaube an ihre Arbeit haben sie auf einen zielgerichteten und individuellen Weg gebracht und ihr großes Lob von der Kritik und viele Auszeichnungen eingebracht. Sie arbeitet ziemlich intensiv mit der menschlichen Form, manchmal speziell mit weiblichen Themen. „Ich versuche irgendwie auszudrücken, welche Rolle Frauen in der Gesellschaft spielen und wie sie behandelt werden – sie sind immer noch nicht frei. Sie kämpfen für die Freiheit“

Sie ist inspiriert von der Rolle der Frau in der traditionellen Gesellschaft und der Interaktion zwischen Familienmitgliedern. Ihre Arbeit ist geprägt von Frieden, Ruhe und innerer Würde. Mit beträchtlichem Mut in einem überwiegend männlichen Beruf hat sie starke, kraftvolle Werke geschaffen. Sie ist eine anerkannte „Leistungsträgerin“ in Afrika und wird in ihrer Gemeinde sehr respektiert und bewundert.

Ihre Arbeit hat in vielen erfolgreichen Ausstellungen und auf internationaler Ebene ihren Platz neben denen der größten simbabwischen Bildhauer eingenommen.



Chapungu. Stories in Stone

LEITENDE KÜNSTLER DES WORKSHOPS:

Stanford Fata

Geboren 1958

Ort: Murewa, Simbabwe

Von 1997 an begann er seinem Cousin, dem Steinbildhauer Artur Fata, zu assistieren. Im Skulpturengarten Chapungu von Roy Guthrie, in Harare, Simbabwe wurde er dann über drei Jahre ausgebildet.

Inspirieren lässt sich der Künstler von Mensch, Flora und Fauna, sowie Emotionen und Erlebnissen aus der unmittelbaren Lebenswelt. Sein bevorzugtes Material ist der simbabwische Serpentin, Marmor und Alabaster. Die Herangehensweise ist intuitiv. So entsteht die Skulptur ohne jegliche Vorskizze im Kopf, wird dann direkt aus dem dafür geeigneten Steinblock manuell herausbearbeitet und vielfach poliert.

Fatas Werke sind einem weltweiten Publikum in vielen internationalen Einzel- und Gemeinschafts-Ausstellungen gezeigt worden, so z.B. in Simbabwe, Belgien Russland und Deutschland.

Er ist der diesjährige Preisträger der Willibald-Kramm-Preis Stiftung, Heidelberg.

Stanford Fata lebt und arbeitet seit 2006 als freischaffender Künstler in Heidelberg.



Chapungu. Stories in Stone

LEITENDE KÜNSTLER DES WORKSHOPS:

Nikolaus Kadzungura

Geboren: 1967, Ort: Centenary, Simbabwe.

Nicholas besuchte die St. Albert's Secondary School in Centenary, bevor er bei Damian Manuhwa, dem berühmten Künstler der ersten Generation, in die Lehre ging.

Als junger Künstler ließ sich Kadzungura von den natürlichen Formen der Steine inspirieren, wie sie aus den Steinbrüchen kamen. Diese Formen beeinflussen ihn weiterhin. 1997 wurde Kadzungura für das Chapungu Resident Artist Program ausgewählt, wo er weiterhin arbeitet. Seine Themen bestehen hauptsächlich aus Personengruppen; oft singende Kinder oder Erwachsene im Gebet, im Gespräch oder in Trauer. Kürzlich hat er sich daran gewagt, Tierskulpturen aus Halbedelsteinen zu schaffen: Unakit, Verdit und Lepidolith. Er überrascht den Betrachter immer noch mit seiner Wiedergabe fast aller Themen. Nicholas hat eine ruhige Autorität und sticht unter den Künstlern in Chapungu hervor.

Bei zahlreichen Ausstellungen in Botanischen Gärten Europas und der USA wurden seine Werke präsentiert.

Brian Nyanhongo

Geboren 1968, Ort: Nyanga, Simbabwe

Brian wurde in eine bekannte Bildhauerfamilie hineingeboren. Er ist eines von neunzehn Kindern, von denen neun, sieben Jungen und zwei Mädchen, ebenfalls Bildhauer sind.

Schon in jungen Jahren wurde er von seinem berühmten Vater Claud Nyanhongo mit der Bildhauerei bekannt gemacht und konnte den Fortschritt seiner Schwester Agnes und seines Bruders Gedion beobachten. Er ist studierter Englischlehrer und hat seine Karriere in diesem Bereich begonnen. Die Bildhauerei blieb jedoch seine erste Liebe und nach langem Hin und Her beschloss er, sie zu seiner Lebensaufgabe zu machen und gab 1996 seinen Lehrerberuf auf.

Brian verwendet hauptsächlich Hartgestein: Springstone, Opal Stone, Leopard Rock, Verdit, Lepidolith und all die bunten Serpentine.

In seinen frühen Tagen als Bildhauer wurde er ebenfalls von Roy Guthrie, dem Gründer und Direktor des Chapungu-Skulpturen-parks, betreut und war seit 2007 als Kurator der meisten internationalen Ausstellungen des Chapungu-Skulpturen-parks beteiligt und unterstützt diese. Seine Arbeiten sind in den großen Botanischen Gärten Welt gezeigt worden. Im Vereinigten Königreich Kew Gardens, London; in Deutschland; Palmengarten, Frankfurt; Botanischer Garten Berlin, Berlin und in den USA: Denver Botanic Gardens, Chicago Botanic Gardens und Missouri Botanical Gardens.

